



201500313201

1	Name / Gemeinschaft			Anlage SO
2	Vorname			<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung
3	Steuernummer			<input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung
Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)				55
Wiederkehrende Bezüge				
		<small>stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft EUR</small>	<small>Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR</small>	
4	Einnahmen aus	158	159	
Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs				
5	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	144	145	
Unterhaltsleistungen				
6	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	146	147	
Werbungskosten				
7	zu den Zeilen 4 bis 6	160	161	
Leistungen				
8	Einnahmen aus			
9	Einnahmen aus	+	+	
10	Summe der Zeilen 8 und 9	164	165	
11	Werbungskosten zu den Zeilen 8 und 9	176 -	177 -	
12	Einkünfte	=	=	
13	Die 2014 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2015 aus Leistungen (Zeile 12) soll wie folgt begrenzt werden			
Abgeordnetenbezüge				
14	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre	200	201	
15	In Zeile 14 enthaltene Versorgungsbezüge	202	203	
16	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	204	205	
17	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbegins	216	217	
18	Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	206	207	
19	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 14 enthalten)	210	211	
20	In Zeile 14 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)	212	213	
21	In Zeile 20 enthaltene Versorgungsbezüge	214	215	
22	Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung	242	243	
Steuerstundungsmodelle				
23	Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)			

Private Veräußerungsgeschäfte

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 34 bis 40 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31		
32	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)	Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags, auch nach vorheriger Einlage ins Betriebsvermögen)
33	Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung zu eigenen Wohnzwecken vom - bis m ²	zu anderen Zwecken (z.B. als Arbeitszimmer, zur Vermietung) vom - bis m ²
34	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)	EUR
35	Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten	-
36	Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen	+
37	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft	-
38	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 39)	=
	stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft EUR	Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR
39	Zurechnung des Betrags aus Zeile 38 110	111
40	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (lt. gesonderter Aufstellung) 112	113

Andere Wirtschaftsgüter (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

41		
42	Zeitpunkt der Anschaffung (z. B. Datum des Kaufvertrags)	Zeitpunkt der Veräußerung (z. B. Datum des Kaufvertrags)
43	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)	EUR
44	Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)	-
45	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft	-
46	Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 47)	=
	stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft EUR	Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR
47	Zurechnung des Betrags aus Zeile 46 114	115
48	Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von anderen Wirtschaftsgütern (lt. gesonderter Aufstellung) 116	117

Anteile an Einkünften

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

49		
50	Anteil am Gewinn / Verlust 134	135
51	Die 2014 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2015 aus privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt begrenzt werden	



201500313202